



ABOVE & BEYOND

PRESSEINFORMATION

Enorme Bandbreite an Fähigkeiten und unübertroffene Zugkraft

Der Land Rover Discovery 2021: Ultimativer Geländewagen für Alltag und Abenteuer

- **Freund der Familie:** Der Land Rover Discovery steht seit über 30 Jahren für Abenteuergeist – auf den Pisten der Welt wie im Familienalltag
- **Echtes Allroundtalent:** Der Discovery überzeugt auf der Straße und in der Stadt ebenso wie im herausfordernden Gelände – und er bietet sieben Passagieren bequem Platz
- **Von Natur aus innovativ:** Hochmoderne Technologien sorgen für eine Menge Möglichkeiten, darunter Terrain Response 2, die „durchsichtige“ ClearSight-Motorhaube oder das neue Antriebssystem Intelligent All-Wheel Drive
- **Unübertroffener Zug-König:** Der Discovery kann bis zu 3,5 Tonnen Anhängelast an den Haken nehmen – der erweiterte Anhängerassistent macht rückwärtiges Rangieren zum Kinderspiel

Kronberg, 10. November 2020 – Der Land Rover Discovery: Über mehr als drei Jahrzehnte hat sich der britische Geländewagen einen herausragenden Ruf erarbeitet – als Modell, dessen Fähigkeiten nahezu unendlich sind. Denn auf und abseits der Straßen, im Abenteuer der Wildnis und im Abenteuer Alltag überzeugt der „Disco“ seine inzwischen weit mehr als eine Million Nutzer weltweit. Und auch wenn es darum geht, schwere Anhänger an den Haken zu nehmen, lässt der Discovery seine Besitzerinnen und Besitzer nicht im Stich. Neben einer überaus robusten Konstruktion bilden moderne Technologien die Basis für dieses Leistungsprofil. Im Modelljahrgang 2021 hat Land Rover daher dieses Thema ganz vorn auf die Prioritätenliste gesetzt – und dem Discovery beispielsweise ein neues Portfolio hochmoderner Motoren und den neuen Antrieb Intelligent All-Wheel Drive spendiert.

Logischerweise unverändert blieben hingegen die erstklassigen Werte des vielseitigen Modells bei Karosseriegeometrie, Bodenfreiheit und Wattiefe. Dem Discovery ist wie gewohnt kein Abhang zu steil, kein Weg zu schwierig, kein Hindernis zu groß. Denn er verfügt über satte 283 Millimeter Bodenfreiheit, einen vorderen Böschungswinkel von 34 Grad, einen Rampenwinkel von 27,5 Grad und einen hinteren Böschungswinkel von 30 Grad. Hinzukommen die



ABOVE & BEYOND

Achsverschränkung von 500 Millimetern und eine Wattiefe von 900 Millimetern, mit der er einen Großteil der Wettbewerber locker übertrifft.

Neu im Discovery des Modelljahrgangs 2021 ist ein fortschrittlicher Antrieb, der die Drehmomentverteilung zwischen Vorder- und Hinterachse permanent entsprechend der von verschiedenen Sensoren gelieferten Daten anpasst. Der neue Intelligent All-Wheel Drive maximiert Traktion und Fahrdynamik auf der Straße ebenso wie die Effizienz des Antriebsstrangs. Dadurch sinken Verbrauch- und CO₂-Emissionen im Normalbetrieb, ohne dass der Discovery bei seinen vielgelobten Fähigkeiten im Gelände und unter schwierigen Bedingungen Kompromisse eingehen muss.

Der wie gewohnt permanent ausgelegte Allradantrieb ist im Discovery für härtere Aufgaben mit einer Geländeuntersetzung versehen. Das Verteilergetriebe besitzt eine voll synchronisierte Umschaltmöglichkeit zwischen hohen und niedrigen Gängen, wodurch auch während der Fahrt, bis zu einer Geschwindigkeit von 60 km/h, gewechselt werden kann.

Mike Cross, Leiter Fahrwerksentwicklung bei Land Rover, sagt: *„Der aktuelle Discovery besitzt eine optimierte Fahrwerksgeometrie für jeden Untergrund – mit betonter Dynamik und exzellenter Karosseriesteuerung. Er überzeugt zugleich mit dem Fahrkomfort, der ihn für Familien und viele andere Nutzer zur ersten Wahl macht. Ein hochmodernes Fahrwerkslayout, die leichte Aluminiumarchitektur und fortschrittliche Antriebe stellen in der Modellgeneration 2021 sicher, dass der Discovery extrem vielseitig, universell leistungsfähig und überaus kultiviert ist – und darüber hinaus eine Menge Fahrspaß bereitet.“*

Zum Technikpaket des Discovery zählt weiterhin Terrain Response 2, die von Land Rover entwickelte Steuerung sämtlicher Systeme. Sie überwacht automatisch den Untergrund und legt eines der fünf zur Wahl stehenden Programme ein: „Normal“, „Gras/Schotter/Schnee“, „Schlamm“, „Sand“ und „Felsen“. Damit kann das neue Intelligent All-Wheel Drive-System seine Wirkung optimal entfalten. Je nach Beschaffenheit des Untergrunds und den Fahrzeugreaktionen optimiert Terrain Response 2 das Fahr- und Traktionsverhalten, indem es alle maßgeblichen Komponenten steuert, wie Motor, Getriebe, Lenkung, Assistenz- und Fahrwerkssysteme. Die mittig auf der zentralen Konsole montierte Bedieneinheit erlaubt Fahrerinnen oder Fahrer außerdem die manuelle Programmwahl.



ABOVE & BEYOND

Das ebenfalls im Discovery verfügbare Fahrprogramm konfigurierbares Terrain Response ermöglicht dem Piloten die Anpassung diverser Parameter an seine persönlichen Vorlieben – Motoransprechen, Schaltzeitpunkte, Lenkungs- und Fahrwerksabstimmung.

Zum ersten Mal bietet der Discovery in der Generation 2021 darüber hinaus im Terrain Response 2-Menü einen speziellen Wat-Modus. Er dämpft automatisch die Gasannahme und bringt die Karosserie in Offroad-Höhe. Beim Verlassen des Wat-Modus betätigt das System automatisch kurzzeitig die Bremsen, um die Scheiben zu trocknen und zu reinigen. Unmittelbar nach der Wasserdurchfahrt steht so wieder die volle Bremsleistung bereit. Mit dem Wat-Modus gekoppelt ist die Funktion Wade Sensing, die in Echtzeit im 4x4i-Menü des Infotainment-Systems Pivi Pro die Tiefe des durchquerten Wassers anzeigt.

Premiere feiert im Discovery außerdem die von Land Rover entwickelte ClearSight-Motorhaube. Die mehrfach preisgekrönte Technologie setzt die Bilder verschiedener Kameras im Kühlergrill und in den Außenspiegeln zusammen, was dank ausgeklügelter Technik die Motorhaube praktisch durchsichtig macht und dafür sorgt, dass potenzielle Gefahren rechtzeitig erkannt werden. Bis zu einer Geschwindigkeit von 30 km/h können die Nutzer auf eine virtuelle 180-Grad-Perspektive zurückgreifen.

Ein weiteres Technik-Highlight aus dem Haus Land Rover repräsentiert die innovative Offroadsteuerung All-Terrain Progress Control (ATPC). Mithilfe des Systems lassen sich kritische Passagen, etwa auf besonders rutschigem Untergrund, sicher bewältigen. Ähnlich wie eine konventionelle Geschwindigkeitsregelung lässt ATPC die Einstellung eines bestimmten Tempos zu und hält dieses dann selbsttätig ein. Zur Verfügung steht hier der Bereich zwischen 2 und 30 km/h. Serienmäßig stellt der Discovery darüber hinaus folgende Technologien für den On- und Offroad-Einsatz zur Verfügung: Bergabfahrhilfe (HDC – Hill Descent Control), Bremskraft-Entriegelungssteuerung (GRC – Gradient Release Control), Elektronische Traktionskontrolle (ETC – Electronic Traction Control) und Wankneigungskontrolle (RSC – Roll Stability Control).

Der Land Rover Discovery präsentiert sich traditionell als vielseitiger Begleiter für eine Fülle denkbarer Aufgaben – nicht zuletzt für Familien und aktive Menschen. Sie erwartet im Discovery ein verwöhnender Langstreckenkomfort, während Pilot und Pilotin in einer



ABOVE & BEYOND

vertrauenerweckenden Umgebung ihrer Aufgabe nachgehen können: dank erstklassiger Sichtverhältnisse auf der „Command Driving“-Sitzposition, sinnvoll angeordneter Schalter und Bedieneinheiten sowie eines hochentwickelten Chassis, das gelassen und reaktionsschnell mit sämtlichen Aufgaben auf der Straße und im Gelände fertig wird.

Um die gewünschte perfekte Balance zwischen Komfort und Leistung zu realisieren, geben die Land Rover Entwickler dem Discovery im Jahrgang 2021 Luftfederung als Teil der Serienausstattung mit auf den Weg – und eine ausgeklügelte Radaufhängung: vorn an weit gespreizten Doppelquerlenkern, hinten an einer Integralachse mit aufwendiger Mehrlenkerlösung. Die Integral-Lenker-Hinterachse ermöglicht es den Ingenieuren, falls nötig eine weichere Dämpfung zu erreichen, um eine optimale Karosserieausrichtung und eine hohe Stabilität in Kurven zu gewährleisten.

Die Luftfederung aller vier Räder bürgt im Discovery nicht allein für verwöhnenden Fahrkomfort auf der Straße, sondern sie erhöht daneben die Offroad-Kompetenz des Modells. Die Luftfederung verfügt über einen Geländemodus, der das Fahrzeugniveau um 75 Millimeter auf eine Bodenfreiheit von 283 Millimetern anheben kann. Außerdem gibt es die Möglichkeit, die Karosserie um 60 Millimeter abzusenken, etwa zum bequemen Zustieg oder beim Ankoppeln von Anhängern. Auf der anderen Seite reduziert die „Speed Lowering“-Funktion der Luftfederung das Karosserieniveau bei einem Tempo über 105 km/h automatisch um 13 Millimeter und senkt dadurch Luftwiderstand und Kraftstoffverbrauch.

Im Discovery ist weiterhin die aktuelle Generation der von Land Rover entwickelten elektromechanischen Servolenkung verbaut (EPAS – Electric Power-Assisted Steering). Sie arbeitet mit einer sorgfältig abgestimmten variablen Übersetzung, die ein natürliches Lenkgefühl und schnelle Reaktionen ermöglicht. Damit lässt sich der Discovery bei niedrigem Tempo mühelos dirigieren, während er bei höherer Reisegeschwindigkeit ein festes und sicheres Lenkgefühl aufweist.

Daneben kümmern sich viele technische Helfer um die wichtigen Faktoren Dynamik und Sicherheit. So optimiert etwa die dynamische Stabilitätskontrolle (DSC) das Kurvenverhalten des Discovery. DSC überwacht alle vier Räder und wirkt Unter- oder Übersteuern entgegen. Falls nötig, leitet die intelligente Steuerung Bremskraft zu den kurveninneren Rädern, um den



ABOVE & BEYOND

Kurvenradius zu verkleinern – die Reduzierung des Motordrehmoments hilft dem Piloten zusätzlich, sein Fahrzeug auf Kurs zu halten.

Das adaptive Fahrwerk mit stufenloser Adaptive Dynamics-Dämpfertechnologie überwacht bis zu 500 Mal in der Sekunde die Fahrzeugbewegungen und reagiert augenblicklich auf Straßenbedingungen oder Aktionen von Fahrerin und Fahrer. Die Folge sind minimale Karosseriebewegungen und somit eine ruhige und entspannte Fahrt.

Perfektes Fahrzeug für den Zugbetrieb

Beim Thema Zugbetrieb verteidigt der Discovery der Generation 2021 mit Leichtigkeit das große Erbe seiner Vorgänger, zählt die Baureihe doch weltweit zu den beliebtesten Zugfahrzeugen für Caravans, Boots-, Pferde- und sonstige Anhänger. Nach wie vor kann der Discovery bis zu 3,5 Tonnen an den Haken nehmen – kein Wettbewerber hat hier mehr zu bieten. Land Rover macht darüber hinaus im Discovery das Rangieren mit Anhänger bedeutend einfacher: durch optionalen erweiterten Anhängerassistenten, der das rückwärtige Rangieren mit angekoppeltem Trailer selbst für Ungeübte zum Kinderspiel macht. Im Discovery muss der Fahrer nur noch wissen, wo genau er mit seinem Gespann hinwill – und dieses Ziel dann mit dem Drehregler des Terrain Response 2-Systems anvisieren. Die Rückfahrkamera überträgt auf den Touchscreen die entsprechenden Bilder, in die Fahrlinien für das Gespann eingeblendet werden. So verlieren schwierige Rangiermanöver mit Anhänger im Discovery ihren Schrecken.

Ein weiteres nützliches System für den Zugbetrieb ist die Anhängerstabilitätshilfe. Sie überwacht das Gespann während der Fahrt und unterbindet gefährliches Schwanken und Aufschaukeln von Anhänger und Zugfahrzeug, indem sie, falls nötig, Motordrehmoment zurücknimmt und gezielt einzelne Räder abbremst, um das Gespann wieder zu stabilisieren.

Die Discovery Baureihe ist zudem mit einer elektrisch ausfahrbaren Anhängerkupplung lieferbar. Die Heck-Höhenverstellung gestattet es, den hinteren Teil des Fahrzeugs anzuheben oder zu senken, während die Ankoppelhilfe den Koppelvorgang mithilfe der Surround-Kameras und des Touchscreens vereinfacht. In den gelieferten Bildern werden die Anhängerkupplung und die Kugelpfanne exakt lokalisiert. Schließlich gibt es für den Discovery mit Anhängerkupplung eine Stützlastkontrolle, die prüft, ob die Stützlast durch den Anhänger erreicht ist. Die



ABOVE & BEYOND

Stützlastkontrolle wird entweder über den Touchscreen im Armaturenbrett oder per Smartphone-App aktiviert.

Die Konfiguration und Bestellung des Land Rover Discovery Modelljahres 2021 ist ab sofort unter www.landrover.de/vehicles/discovery/index.html möglich. Der neue Discovery Modelljahr 2021 kommt im Frühjahr 2021 in den Markt und startet bei 59.506,05 Euro (inklusive 16% MwSt.).

Weitere Informationen und Fotos zur redaktionellen Nutzung erhalten Sie unter
<https://media.landrover.com/de-de>

Besuchen Sie uns auch auf Facebook, Instagram und YouTube

facebook.com/landrover.de

instagram.com/landroverde

YouTube/Land Rover Deutschland

Über Land Rover

Seit 1948 entwickelt und produziert Land Rover authentische Geländewagen, die sich weltweit mit ihrer Geländetauglichkeit und ihrer großen Bandbreite an Fähigkeiten über die Modellpalette hinweg einen unverwechselbaren Namen gemacht haben. Die Modelle Land Rover Defender, Land Rover Discovery, Land Rover Discovery Sport, Range Rover, Range Rover Sport, Range Rover Velar und Range Rover Evoque definieren jeweils die SUV-Sektoren der Welt. 80 Prozent dieser Modellreihen werden in über 100 Länder exportiert. Seit Juni 2020 macht die Neuauflage der Geländewagenikone Defender die Modellfamilie komplett. Seit dem Modelljahr 2018 gehört zu der breit angelegten Triebwerkspalette ein neu entwickelter Plug-in Hybridantrieb (PHEV) aus Benzin- und Elektromotor. Folgende Modelle sind damit bereits teil-elektrisch erhältlich: Land Rover Defender Plug-in Hybrid, Range Rover Plug-in Hybrid, Range Rover Sport Plug-in Hybrid, Range Rover Evoque Plug-in Hybrid, Land Rover Discovery Sport Plug-in Hybrid.

Unsere Vision: Destination Zero

Für die kommenden Generationen ist es unsere Vision, als Unternehmen eine nachhaltige Zukunft zu schaffen: mit null Emissionen, null Unfällen und null Staus. Wir nennen sie Destination Zero. Unser Ziel ist es, die Gesellschaft durch Innovationen sicherer und gesünder und unsere Umwelt sauberer zu machen. Wir entwickeln unsere Produkte und Dienstleistungen in einer sich rasch ändernden Welt und für eine mobile Zukunft. Wir glauben, dass unsere



ABOVE & BEYOND

Kreativität, unser Know-how in Technik und Design und unsere Flexibilität, uns auf dieser Mission voranbringen werden. Die Reise hat bereits begonnen.

Informationen zu Destination Zero erhalten Sie hier:

<https://www.jaguarlandrover.com/2019/destination-zero>

Pressekontakt:

Jaguar Land Rover Deutschland GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Campus Kronberg 7
61476 Kronberg im Taunus

Andrea Leitner-Garnell, Direktorin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 0 61 73 32 71-120, aleitner@jaguarlandrover.com

Michael Küster, Leiter Produktkommunikation
Telefon: 0 61 73 32 71-121, mkuester@jaguarlandrover.com

Verbrauchs- und Emissionswerte Land Rover Discovery Modelljahr 2021

Land Rover Discovery D250 Automatikgetriebe mit 183 kW (249 PS), AWD MHEV
(kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emission: 7,3 - 7,4 l/100 km; 194 g/km)

Land Rover Discovery D300 Automatikgetriebe mit 221 kW (300 PS), AWD MHEV
(kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emission: 7,3 - 7,4 l/100 km; 194 g/km)

Land Rover Discovery P300 Automatikgetriebe mit 221 kW (300 PS), AWD MHEV
(kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emission: 9,1 - 9,5 l/100 km; 207-216 g/km)

Land Rover Discovery P360 Automatikgetriebe mit 265 kW (360 PS), AWD MHEV
(kombinierter Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emission: 9,3 - 9,5 l/100 km; 210 – 213 g/km)

Land Rover Verbrauchs- und Emissionswerte

Land Rover Defender, Land Rover Discovery Sport, Land Rover Discovery, Range Rover
Evoque, Range Rover Velar, Range Rover Sport, Range Rover:

Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus (NEFZ): Range Rover SVAutobiography
Dynamic P575 5.0 Liter V8 Kompressor: 12,7 l/100 km – Range Rover Evoque P300e Plug-in
Hybrid: 1,9 l/100 km

Stromverbrauch im kombinierten Testzyklus (NEFZ): Land Rover Defender P400e Plug-in
Hybrid: 25,5-27,0 kWh/100 km – Range Rover Evoque P300e Plug-in Hybrid 19 kWh/100 km



ABOVE & BEYOND

CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus (NEFZ): Range Rover SVAutobiography Dynamic P575 5.0 Liter V8 Kompressor: 290 g/km – Range Rover Evoque P300e Plug-in Hybrid: 43 g/km

Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch wurden schon nach der Richtlinie VO(EG) 692/2008 auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ-Werte zurückgerechnet. Für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben auf Basis von Verbrauchs- und Emissionswerten können andere als die hier angegebenen Werte gelten. Abhängig von Fahrweise, Straßen- und Verkehrsverhältnissen sowie Fahrzeugzustand können sich in der Praxis abweichende Verbrauchswerte ergeben.

Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Rad-/Reifensatz.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der bei allen Jaguar Land Rover Vertragspartnern, bei der Jaguar Land Rover Deutschland GmbH und bei der DAT Deutschland Automobil Treuhand GmbH unentgeltlich erhältlich ist. Der Leitfaden ist ebenfalls im Internet unter www.dat.de verfügbar.